

Der Mond ist aufgegangen

Sehr ruhig

Helmut Barbe 1995

S1 *p* A _____ a _____ am Him-mel hell und

S2 *p* Der Mond ist auf-ge-gan-gen, die gold-nen Stern-lein pran-gen am Him-mel hell und

A *p* A _____ a _____ a _____ a _____ a _____ am Him-mel hell und

T *p* A _____ a _____ am Him-mel hell und

B *p* A _____ a _____ a _____ am Him-mel hell und

6

klar; a _____ a _____ a _____ der wei-ße Ne-bel *pp*

klar; der Wald steht schwarz und schwei-get, und aus den Wie-sen stei-get der wei-ße Ne-bel *pp*

klar; a _____ a _____ a _____ a _____ der wei-ße Ne-bel *pp*

klar; a _____ a _____ der wei-ße Ne-bel *pp*

klar; a _____ a _____ der wei-ße Ne-bel *pp*

12

mp

wun-der - bar. _____ Wie ist die Welt so stil - le

mp

wun-der - bar, _____ der wei - ße Ne - bel wun-der - bar. Wie ist die Welt so still

mp

wun-der-bar. A _____ Wie ist die Welt so stil - le

mp

wun-der - bar. _____ A _____ Wie ist die Welt so stil - le und

mp

wun-der-bar. A _____ a _____ a _____ a _____

18

und in der Dämm-rung Hül - le so trau - lich und so hold, als ei-ne stil-le Kam-mer,

und in der Dämm-rung Hül - le so trau - lich und _____ so hold, als ei-ne stil - le Kam - mer,

und in der Dämm-rung Hül - le so trau - lich und _____ hold, als ei-ne stil-le Kam-mer, wo

in der Dämm-rung Hül - le so trau-lich und so hold, als ei-ne stil-le Kam - mer, wo

a a a a a a

24

wo ihr des Ta-ges Jam - mer ver - schla - fen und ver-ges-sen sollt.

wo ihr des Ta - ges Jam - mer ver - schla - - - - - fen sollt.

ihr des Ta - - ges Jam - mer ver - schla - - - - - fen sollt.

ihr des Ta - ges Jam - mer ver - schla-fen und ver - ges - sen sollt.

a a a a

28 *Bewegt*

f

Seht ihr den Mond _____ dort ste - hen? Er ist nur halb zu se - hen, schön! —

f

Seht ihr den Mond _____ dort ste - hen? Er ist nur halb zu se - hen,

f

Seht ihr den Mond _____ dort ste - hen? Er ist nur halb zu se - hen, schön,

f

Seht ihr den Mond dort stehn? Er ist nur halb, nur halb zu se - hen, und ist doch

f

Seht ihr den Mond dort stehn? Er ist nur halb, nur halb zu se - hen,

33

So sind wohl man - - - che Sa - chen, die wir ge-

rund und schön! So sind wohl man - - - che Sa - chen, die wir ge-

rund und schön! — So sind wohl man - - - che Sa - chen, die wir ge-

rund und schön, — und schön! So sind wohl man-che Sa-chen, die wir ge-trost, ge -

rund und schön, — und schön! So sind wohl man-che Sa-chen, die wir ge-trost, ge -

38

decresc. *mf* >

trost ver - la - chen, weil uns - re Au - gen sie nicht sehn. Wir

decresc. *mf* >

trost ver - la - chen, Au - - - gen sie nicht sehn. Wir

decresc. *mf*

trost ver - la - - - chen, Au - - - gen... Wir stol-zen Men-schen-kin-der, wir

mf

trost ver - la - chen, weil uns-re Au - - - gen... Wir stol-zen Men-schen-kin-der, wir

mf

trost ver - la - chen, Au - - - gen... Wir stol-zen Men-schen-kin-der, wir

44

stol-zen Men-schen - kin - der sind ei-tel ar-me, ar-me Sün - der und wis-sen gar nicht

stol-zen Men-schen - kin - der sind ei-tel ar - me Sün - der und wis-sen gar nicht

stol-zen, wir Men-schen, wir Kin-der sind ei - tel ar-me, ar-me Sün - der und wis-sen gar nicht

stol-zen, wir Men-schen, wir Kin-der sind ei - tel ar-me, ar-me Sün - der und wis-sen gar nicht

ei - tel ar- me

stol-zen, wir Men-schen, wir Kin-der sind ar - - - me, ar-me Sün - der und wis-sen gar nicht

49

viel; wir spin-nen Luft - ge - spin - ste und su-chen

viel; wir spin-nen Luft - ge - spin - ste und su-chen

viel; wir spin-nen Luft - ge - spin - ste, wir spin-nen und su-chen, wir spin-nen und su - chen

viel; wir spin-nen Luft - ge - spin - ste, wir spin-nen und su-chen, wir spin-nen und su - chen

su- chen

viel; wir spin-nen Luft - ge - spin - ste, wir spin-nen und su-chen, wir spin-nen und su - - -

53

rit. ----- *Sehr ruhig**decresc.*

vie - le, vie - le Kün - ste und kom-men wei - ter von dem Ziel. Gott,
 vie - - le Kün - ste und kom-men wei - ter von dem Ziel. Gott,
 vie - le, vie - le Kün - ste und kom-men wei - ter von dem Ziel, Gott,
 8 vie - le, vie - le Kün - ste und kom-men wei - ter von dem Ziel. Gott,
 vie - le
 - chen, vie - le Kün - ste und kom-men wei-ter...

58

laß dein Heil uns schau-en, auf nichts Ver-gäng-lichs trau - en, nicht Ei - - tel-keit uns
 laß dein Heild uns schau, auf nichts Ver-gäng-lichs trau - en, nicht Ei - tel - keit - uns
 laß dein Heil uns schau - en, auf nichts Ver-gäng-lichs trau - en, nicht Ei - tel-keit uns
 8 laß dein Heil uns schau - en, auf nichts Ver - gäng-lichs trau - en, nicht Ei - tel - keit uns
 mp
 A a a a a

63

freun; laß uns ein - fäl - tig wer-den und vor dir hier auf Er - den wie
 - uns freun; laß uns ein - fäl - tig wer - den und vor dir hier auf Er - den wie
 - freun; laß uns ein - fäl - tig wer - den und vor dir hier auf Er - den wie
 8 freun; laß uns ein - fäl - tig wer - den und vor dir hier auf Er - den wie
 a a a a

68

rit. - - - - -*lang p*

Kin - der fromm und fröh-lich sein! A a

Kin - - - - - der sein! So legt euch denn, ihr Brü - der, in Got-tes Na-men

Kin - - - - - der sein! A a a a a

Kin-der fromm und fröh - lich sein! A a

a a a a a

74

Kalt ist der A-bend-hauch. A a a a

nie - der. Kalt ist der A-bend-hauch. Ver-schon uns, Gott, mit Stra - fen und laß uns ru - hig

Kalt ist der A-bend - hauch. A a a a a

Kalt ist der A-bend - hauch. A a

Kalt ist der A-bend - hauch. A a a

80

und un-tern kran-ken Nach-barn auch.

schla - fen und un-tern kran-ken Nach-barn auch, und un-tern kran-ken Nach - barn auch.

und un-tern kran-ken Nach-barn auch. A

und un-tern kran-ken Nach-barn auch. A

und un-tern kran-ken Nach-barn auch. A a